

PRESSEINFORMATION

20. November 2023

EMZ Partners erwirbt mit arbeitsrechtlicher Unterstützung von KLIEMT.Arbeitsrecht eine Mehrheitsbeteiligung an der imes-icore Holding GmbH

Die Beteiligungsgesellschaft **EMZ Partners** (EMZ), eine der führenden europäischen Private-Equity-Gesellschaften, hat mit Unterstützung von KLIEMT.Arbeitsrecht eine Mehrheitsbeteiligung an der **imes-icore Holding GmbH** (imes-icore), einem der Weltmarktführer für digitale dentale CAD/CAM-Fertigungssysteme, erworben. Neben EMZ bleiben/werden Gründer und CEO Christoph Stark, CFO/COO Christian Müller und weitere Mitglieder des Management-Teams von imes-icore maßgebliche Anteilseigner des Unternehmens.

Imes-icore entwirft, entwickelt und fertigt dentale Frässysteme, die von einem breiten After-Sales-Portfolio einschließlich Materialien, Werkzeugen, Fräsdienstleistungen und Kompetenz- und Servicezentren begleitet werden. Das Unternehmen hat Standorte in Deutschland, den USA und Südostasien.

EMZ ist eine führende europäische Investmentgesellschaft mit Büros in Paris und München. Das Unternehmen konzentriert sich auf kleine und mittelgroße Unternehmen und bietet flexible Kapitallösungen in enger Partnerschaft mit Gründern, Familiengeschaftern und Managern. EMZ befindet sich mehrheitlich im Besitz der eigenen Mitarbeiter und verfügt über eine Basis von europäischen institutionellen Investoren. Der aktuelle Fonds hat ein Volumen von mehr als 1,3 Milliarden Euro; die Investitionsgröße reicht von 10 bis 200 Millionen Euro.

Unter der Leitung von **Prof. Dr. Barbara Reinhard** (Partner) unterstützte bei dem Deal vor allem das Hamburger Büro von KLIEMT.Arbeitsrecht (federführend Principal Counsel **Dr. Anne-Kathrin Bertke** sowie Associate **Kimia Wenzel**) zu den arbeitsrechtlichen Aspekten der Transaktion in enger Abstimmung mit **Milbank LLP**, welche die Transaktion führte. Das Projekt steht in der Tradition einer bewährten Kooperation zwischen beiden Kanzleien.

Kurzprofil KLIEMT.Arbeitsrecht:

Mit rund 80 ausschließlich im Arbeitsrecht tätigen Rechtsanwälten ist KLIEMT.Arbeitsrecht die größte auf Arbeitsrecht spezialisierte Kanzlei in Deutschland. Die Kanzlei entstand 2002 als Spin-Off eines Teams um Prof. Dr. Michael Kliemt und Dr. Oliver Vollstädt aus dem Düsseldorf Büro von Clifford Chance. Mit Standorten in Düsseldorf, Frankfurt am Main, München, Berlin und Hamburg gilt die Kanzlei heute als einer der

Marktführer im Arbeitsrecht. Mehr als die Hälfte der DAX-Konzerne, eine Vielzahl erfolgreicher deutscher Mittelständler und etliche weltweit tätige Konzerne vertrauen auf die arbeitsrechtliche Expertise von KLIEMT.Arbeitsrecht.

KLIEMT.Arbeitsrecht berät unter anderem bei der Umsetzung von Restrukturierungs- und Integrationsprojekten sowie bei tarifrechtlichen Aufgabenstellungen. Zu den weiteren Schwerpunkten gehören das Betriebsverfassungsrecht, die Betriebliche Altersversorgung, Arbeitnehmerüberlassung, Code of Conducts, Compliance und Datenschutz. Außerdem unterstützt die Kanzlei Unternehmen und Top-Führungskräfte in sämtlichen Fragen der Managerhaftung einschließlich der Übernahme der Prozessführung.

KLIEMT.Arbeitsrecht ist das deutsche Mitglied von IUS LABORIS, einer weltweiten Allianz führender Arbeitsrechtskanzleien in mehr als 55 Ländern und assoziierten Kanzleien in weiteren rund 60 Ländern. Damit bietet KLIEMT.Arbeitsrecht – gemeinsam mit den IUS LABORIS-Partnerkanzleien – weltweit einen nahtlosen Arbeitsrechtsservice in mehr als 100 Ländern.

www.kliemt.de www.iuslaboris.com

Pressekontakt:

KLIEMT.Arbeitsrecht Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB
Speditionstraße 21
40221 Düsseldorf

Patricia Reichenbach
T: +49 (0) 211 88288-288
E: Patricia.Reichenbach@kliemt.de